Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/15/1837-01	Termin 13.02.2012	Rat der Stadt
Beschlussvorlage			öffentlich

Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss-kontrolle*
07.02.2012	Planungsausschuss	V		
13.02.2012	Rat der Stadt	B		

Beratungsgegenstand

Umrüstung vorhandener Lichtsignalanlagen durch den Einsatz energiesparender LED-Technik sowie Ausrüstung einer Anlage mit Blindensignalgebern

Beschlussvorschlag

Zur Vorbereitung und besseren Handlungsfähigkeit der Verwaltung beschließt der Rat der Stadt die Umrüstung vorhandener Lichtsignalanlagen durch den Einsatz energiesparender LED-Technik, die Ausrüstung einer Anlage mit Blindensignal□gebern sowie die Bereitstellung der Baukosten.

Haushaltsmittel sind unter folgenden Investitionsnummern eingeplant:

1. Gemeindestraßen
   Produkt 120101, Finanzstelle 560012010108900, Finanzposition 785310, HH-Mittel 45.000,-- €
2. Kreisstraßen
   Produkt 120102, Finanzstelle 560012010205600, Finanzposition 785310, HH-Mittel 101.000,-- €
3. Landstraßen
   Produkt 120103, Finanzstelle 560012010308400, Finanzposition 785310, HH-Mittel 113.500,-- €
4. Bundesstraßen
   Produkt 120104, Finanzstelle 560012010400300, Finanzposition 785310, HH-Mittel 108.000,-- €

Finanzierung: 100 % Stadt

Bereichsleiter Bereich 5-6/Tiefbau	Dezernat 5 – Planen, Bauen, Wohnen -	Kämmerer	Oberbürgermeister
Rademacher 25.01.2012	Klunk 27.01.2012	Tsalastras 31.01.2012	Wehling 01.02.2012

* Vorlage zur:	* Ergebnis :	Beschlusskontrolle:	Beteiligung:
Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Ja oder nein	Personalrat [ ] Gleichstellungsstelle [ ]

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/15/1837-01	Termin 13.02.2012	Rat der Stadt

Bezug

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine [ ]

ja [X] Folgekosten werden bei der Vergabe der Maßnahme erteilt.

b) Sonstige

Begründung

Mit Schreiben vom 01.10.2010 teilte die Bezirksregierung Düsseldorf mit, dass künftig für die Umsetzung von Investitionsmaßnahmen ein entsprechender Ratsbeschluss vorliegen muss.

Zur Sicherstellung der Handlungsfähigkeit der Verwaltung ist es daher erforderlich, folgende Maßnahmen dem Rat der Stadt zur Beschlussfassung vorzulegen:

Umrüstung folgender Lichtsignalanlagen durch den Einsatz energiesparender LED-Technik:

- Mülheimer-/ Falkenstein-/ Ebertstraße Baujahr 1992
- Mülheimer-/ Schwartz-/ Virchowstraße Baujahr 1992
- Straßburger-/ Rolandstraße Baujahr 1998
- Grenz-/ Styrumer Park Baujahr 1990
- Westfälische-/ Bergstraße Baujahr 2001
- Vestische-/ Hügelstraße Baujahr 1994
- Vestische-/ Brackstraße Baujahr 1994
- Vestische-/ Kapellen-/ Fahnhorststraße Baujahr 1994
- Dorstener-/ Steinstraße Baujahr 1996
- Graßhof-/ Barmingholtener Straße Baujahr 1983

Die v. g. Lichtsignalanlagen werden mit einer Betriebsspannung von 230 Volt betrieben. Durch eine Umrüstung auf die 40 Volt LED-Technik reduzieren sich die Energiekosten um rd. ¾.

Diese Anlagen wurden ausgewählt, da die vorhandenen Steuergerätetechniken eine technische und wirtschaftliche LED-Umrüstung ermöglichen und gleichzeitig die Signalgeber und einzelne Maste aufgrund der erforderlichen Betriebssicherheit ohnehin erneuert werden müssen. Mit der Umrüstung beträgt die Betriebslebensdauer erneut 25 Jahre.

Außerdem ist gemäß Antrag des BSVO Blinden- und Sehbehindertenverein Oberhausen e. V. zur sicheren und ungehinderten Teilnahme des betroffenen Personenkreises im öffentlichen Straßenverkehr die Lichtsignalanlage am Knoten Dorstener-/ Fernewaldstraße mit Blindensignalgebern auszustatten.